

## Kontrollbeleg!

TOM (1,8x1,9)

Wir möchten uns bei Ihnen für den Kauf dieses Kinderspielhäuses bedanken.

Dieser vorgefertigte Bausatz wurde mit technisch sehr aufwendigen und hochwertigen Maschinen hergestellt.

Die Qualität wurde mehrfach kontrolliert und entspricht dem üblichen Standard. Während der Verpackung wurden die Anzahl der Teile und die Qualität nochmals an verschiedenen Stationen geprüft.

Eine Reklamation ist somit ausgeschlossen.

Sollte es wieder erwarten zu einer Reklamation kommen beschränkt sich die Gewährleistung des Lieferanten ausschließlich auf den Austausch des fehlerhaften Materials.

Legen Sie Ihrer Einkaufsquelle den Kaufbeleg sowie diesen Kontrollbeleg vor.

Erläutern Sie anhand der fehlerhaften Teile – welche Sie unbedingt vorlegen sollen – was nicht in Ordnung ist.

## Prüfbeleg :

Qualität Wandteile		
Qualität Dachteile		
Qualität Fußbodenteile		
Qualität Fenster		
Qualität Türen		<b>QC PASSED</b>
Anzahl der Teile		
Verpackung geprüft		
Endabnahme		
Beleg Nr.		

# Wichtige Informationen und Hinweise

## Allgemeine Hinweise:

- eine Empfehlung, das Aktivitätsspielzeug auf einer ebenen Fläche und mindestens 2 m von anderen Aufbauten oder Hindernissen entfernt, z. B. Zaun, Garage, Haus, ausladende Zweige, Wäscheleinen oder elektrische Leitungen, aufzustellen;
- die Anleitung, dass Aktivitätsspielzeuge (z. B. Planschbecken, Schaukeln, Rutschen, Klettergerüste) nicht über Beton, Asphalt oder sonstigen harten Oberflächen aufgebaut werden dürfen;
- die Angabe, die Zusammenbau- und Aufbauanleitungen als späteren Beleg aufzuheben;
- Das Aktivitätsspielzeug muss mit Wartungsanleitungen versehen sein, die die Aufmerksamkeit auf die Notwendigkeit der regelmäßigen Überprüfung und Wartung der wichtigsten Teile (Querbalken, Aufhängungen, Verankerungen usw.) lenken, wobei darauf hingewiesen wird, dass bei fehlender Überprüfung das Aktivitätsspielzeug sich überschlagen oder anderweitig zur Gefahr werden kann.
- es ist zu prüfen, ob alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind und bei Bedarf sind sie nachzuziehen;
- alle beweglichen Teile aus Metall sind zu ölen;
- alle Abdeckungen von Schrauben und scharfen Kanten sind zu überprüfen und bei Bedarf auszutauschen;
- defekte Teile sind entsprechend den Anweisungen des Herstellers auszutauschen;

- Um Verletzungen durch eventuelle Holzsplitter zu vermeiden, tragen Sie bitte während der Montage entsprechende Schutzhandschuhe.

– Der Dachbelag darf nur über eine standfeste Leiter aufgebracht werden. Das Dach darf nicht betreten werden, da die Konstruktion für eine Gesamtbelastung (Schnee, Wind, etc.) ausgelegt ist und nicht für eine Punktbelastung.

– Beachten Sie bei der Arbeit mit dem Holzschutzmittel, die Sicherheit- und Verarbeitungshinweise des Herstellers.

– Achten Sie bei der Standortwahl darauf, daß das Blockhaus nicht extremen Witterungsbedingungen (Gebiete mit starkem Schneefall oder Wind) ausgesetzt ist, gegebenenfalls sollten Sie das Blockhaus zusätzlich sichern.

## für die Montage

Beim Empfang des Pakets dienen Sie die gelieferte Unterlagen und die Zahlen auf Basis der Stückliste zu prüfen, um sicherzustellen, dass Sie alle Unterteile erhalten haben und in gutem Zustand. Es wird dringend empfohlen, nicht mit der Montage anzufangen bevor Sie die Kontrolle ausgeführt haben und wenn nötig die Ersatzteile bekommen haben. Ersatzteile erhalten. Es wird auch empfohlen, das Blockhaus auf einer Betonplatte zu installieren. Sie können jederzeit wählen, um auf einer anderen Oberfläche zu montieren, aber es ist eindeutig sehr wichtig zu überprüfen, dass alles Ebene montiert ist und unter den richtigen rechten Winkel. Es ist sehr wichtig, dass Sie die natürliche Ausdehnung und Schrumpfung des Holzes respektieren und die Struktur nicht zu blockieren. (passen Sie auf mit Schränken, Regalen hängen Regale, Schienen, ...)

## Planung:

Es ist wichtig, diese Montageanleitung vollständig durchzulesen, bevor Sie mit dem Aufbau Ihres Blockhauses beginnen. So vermeiden Sie Probleme und unnötigen Zeitverlust. Das Haus wurde mehrfach kontrolliert, prüfen Sie dennoch vor dem Aufbau den Bausatz auf Vollständigkeit, spätestens 14 Tage nach Lieferung.

## Fundament:

Verwenden Sie beim Erstellen Ihres Fundamentes größte Sorgfalt. Fertigen Sie das Fundament so, daß die Oberkante ca. 5 cm über die Bodenfläche hinausragt. Das Fundament muss absolut in der Waage und entwässert sein, damit alle Auflagehölzer plan aufliegen. Damit der direkte Kontakt der Auflagehölzer zum Erdboden/Fundament vermieden wird, schneiden Sie Bitumen-/Mauersperrbahnen (gehören nicht zum Lieferumfang) in Streifen und legen Sie diese unter die Auflagehölzer. Wir machen folgende Fundamentvorschläge:

- Streifenfundament
- geschüttetes Betonfundament
- Betonplattenfundament

Für ein dauerhaftes Fundament sind Untergrund, Rechtwinkligkeit und ebene Oberflächen die wichtigsten Voraussetzungen. Mit einem guten Fundament hält Ihr Blockhaus viele Jahre länger. Lassen Sie sich ggf. von einem Fachmann beraten bzw. lassen Sie das Fundament von einem Fachmann erstellen.

#### Lagerung bis zur Montage:

Das Okey Haus besteht aus hochwertigem Fichtenholz und wird unbehandelt geliefert. Achtung, der Bausatz ist nicht wasserdicht verpackt. Die Folie schützt das Holz nur gegen Verschmutzung. Lagern Sie daher den Bausatz bis zur endgültigen Montage trocken und nicht direkt auf dem Erdboden, geschützt vor Witterungseinflüssen (Nässe, Sonneneinwirkung, etc.). Ware bitte nicht in einem geheizten Raum aufbewahren!

#### Vorbereitung/Pflege/Holzschutz:

Vor der Montage müssen alle Bauteile, auch im Innenbereich, ausreichend mit einem tiefenwirksamen Holzschutzgrund behandelt werden (vorbeugender Schutz gegen Bläue und Schimmel). Verwenden Sie für den Endanstrich eine wetterbeständige Lasur, auch im Innenraum, mit hohem physikalischem Schutz, die das Holz vor Feuchtigkeit und UV-Strahlung schützt. Die Lasur sollte zugleich feuchtigkeitsregulierend, wasserabweisend und lichtecht sein. Zudem sollten Sie darauf achten, dass die Lasur ausreichend Farbpigmente enthält, da ansonsten die Gefahr besteht, dass sich das Holz grau verfärbt. Bitte keinen

Lack verwenden! Lassen Sie sich ausführlich bei Ihrem Fachhändler über den Holzschutz für unbehandelte Nadelhölzer im Außenbereich beraten und beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Farbenherstellers. Wiederholungsanstriche sollten je nach Abwitterung vorgenommen werden. Durch einen ausreichenden Holzschutz beeinflussen Sie im wesentlichen die Lebensdauer Ihres Gartenhauses.

#### Holzqualität /Reklamation:

Das von Ihnen gekaufte Blockhaus ist aus bestem Fichtenholz hergestellt. Holz ist ein Naturprodukt und jedes Holzteil hat eine eigene Farbgebung und arbeitet unterschiedlich. Holz sieht nie gleich aus, das macht dieses Material so beliebt. Wenn es trotz unserer sorgfältigen Werkskontrolle zu Reklamationen kommen sollte, legen Sie Ihrem Fachhändler den ausgefüllten Kontrollschein mit Ihrer Einkaufsrechnung vor! Ansprüche auf Gewährleistung beschränken sich auf den Austausch von fehlerhaftem Material. Alle weiteren Ansprüche sind ausgeschlossen! Bereits verarbeitetes Material ist vom Umtausch ausgeschlossen!

Abweichungen die keinen Reklamationsgrund darstellen ( Bitte beachten Sie auch unsere Informationen zu den Holzigenschaften auf einer der nachstehenden Seiten ):

- Äste die mit dem Holz fest verwachsen sind.
- Holzverfärbungen, ohne dass dadurch die Lebensdauer beeinflusst wird.
- Risse /Trockenrisse die nicht durchgehend sind und nicht die Konstruktion beeinflussen.
- Längsverleimte (Keilzinkung) Bretter sind an-teilmäßig erlaubt und liegen in der Norm
- Verdrehungen des Holzes vorausgesetzt es lässt sich noch verarbeiten.
- An den nicht sichtbaren Seiten von Dach- und Fußbodenbrettern können die Bretter ungehobelt sein bzw. Baumkante enthalten.

Materialreklamationen werden nicht akzeptiert, wenn bereits ein Anstrich erfolgte !

Für Reklamationen, bei denen ein schlechtes Fundament, ein fehlerhafter Anstrich oder aber ein Montagefehler der Grund für auftretende Probleme sind, müssen wir die anfallenden Kundendienstkosten in Rechnung stellen.

**Bedachung/Dachrinnen:** Bedachungsmaterial/Dachrinnensysteme gehören nicht zum werkseitigen Lieferumfang, lassen Sie sich hier bei Ihrem Fachhändler beraten.

Beim Verlegen bzw. bei der Montage beachten Sie bitte die Herstellerhinweise. Windsicherung: Das Haus muss nach der Montage zusätzlich gegen Wind gesichert werden. Bitte beachten Sie den entsprechenden Abschnitt in der Montageanleitung. Versicherung: Sprechen Sie mit Ihrem Versicherungsfachmann, ob durch Ihre bestehenden Versicherungen, ein voller Versicherungsschutz für das Holzhaus besteht.

Wenn das Blockhaus installiert ist bei kalten Temperaturen oder mit starkem Wind kann es auch verhindern, dass Sie die Dachbedeckung leicht erhitzen müssen für den Einbau. Wenn Sie möchten können Sie die Dachbedeckung an einander

kleben. Wenn Sie wählen das Blockhaus auf eine Betonplatte zu montieren, vergessen Sie nicht die Betonplatte zu isolieren gegen aufsteigende Feuchtigkeit, durch eine geeignete Folie unter der Beton. Wenn Sie ein Fußboden wollen, bitte alle Balken in einer bequemen Weise zu senken. Es ist abgeraten die Innenseite des Blockhauses zu behandeln.

# Aufbauanleitung TOM

Der Aufbau von Kinderspielhäusern sollte grundsätzlich bei trockenem Wetter erfolgen. Sollte es während des Aufbaus zu regnen beginnen, ist das Holz umgehend mit einer Plane abzudecken. Nach Fertigstellung des Hauses ist es umgehend mit einer entsprechenden Farbe gegen Witterungseinflüsse zu schützen.

## **Besonderes:**

*Holz ist ein Naturwerkstoff, das einem Produkt durch unterschiedlichen Maserungen und Farbnuancen seinen spezifischen und natürlichen Reiz gibt. Trockenrisse und eventuell auftretende Harzgallen sind bei einem Vollholzprodukt unvermeidlich und beeinträchtigen in keiner Weise die Qualität und Haltbarkeit Ihres Kinderspielhauses.*

## **Reklamation:**

Sollte es zu einer Reklamation kommen, beachten Sie folgende Vorgehensweise:

Legen Sie Ihrer Einkaufsquelle den Kaufbeleg vor und schildern Sie das Problem.

Die reklamierten Teile bitte aufheben bis die Reklamation beseitigt ist.

Ansprüche auf Gewährleistung beschränken sich auf den Austausch von fehlerhaftem Material.

Alle weiteren Ansprüche sind ausgeschlossen

Nicht im Lieferumfang enthalten sind: Dachpappe, Farbe.

## **Empfehlungen**

**Es wird empfohlen, Lüftung im Kinderspielhäuser einzurichten.**



**Für Zusammenbau dieses Hauses sind minimale Kenntnisse über Zusammenbau von Holzprodukten erforderlich, sonst ist es empfehlenswert, einen Fachmann heranzuziehen.**

## **Achtung!**

Der Hersteller behält sich das Recht vor, geringfügige Änderungen vorzunehmen.

# Sie benötigen folgende Werkzeuge



Gummihammer



Schlosserhammer 500g



Handkreissäge



Akkuschrauber



Elektrohobel



Fuchsschwanz



Bandmaß



Teppichmesser m. Hakenklinge



Flächenstreicher









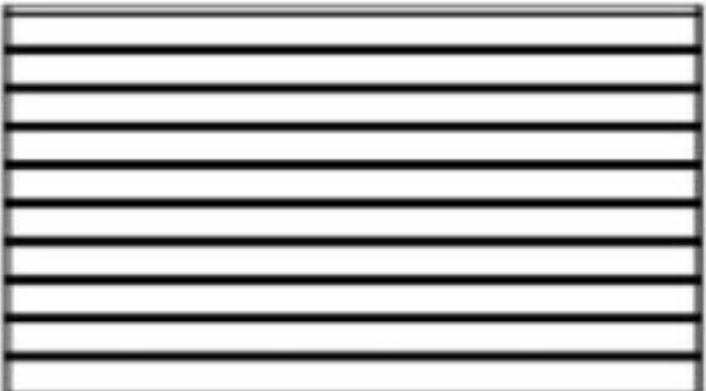
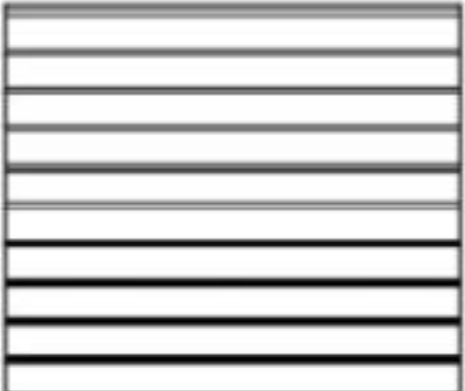
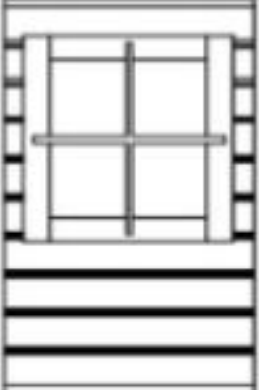
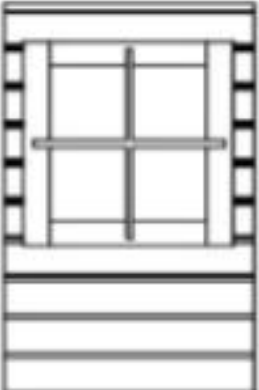
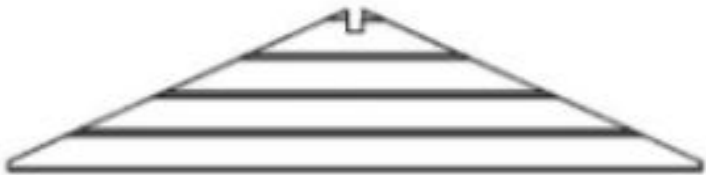

Bleistift


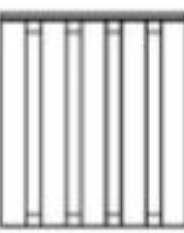


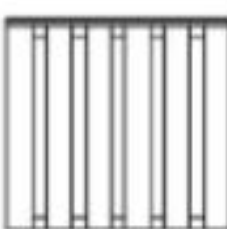







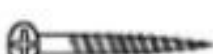

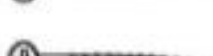
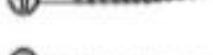
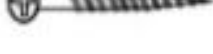





MONTAGEANLEITUNG  
Kinderspielhäuser  
**TOM**

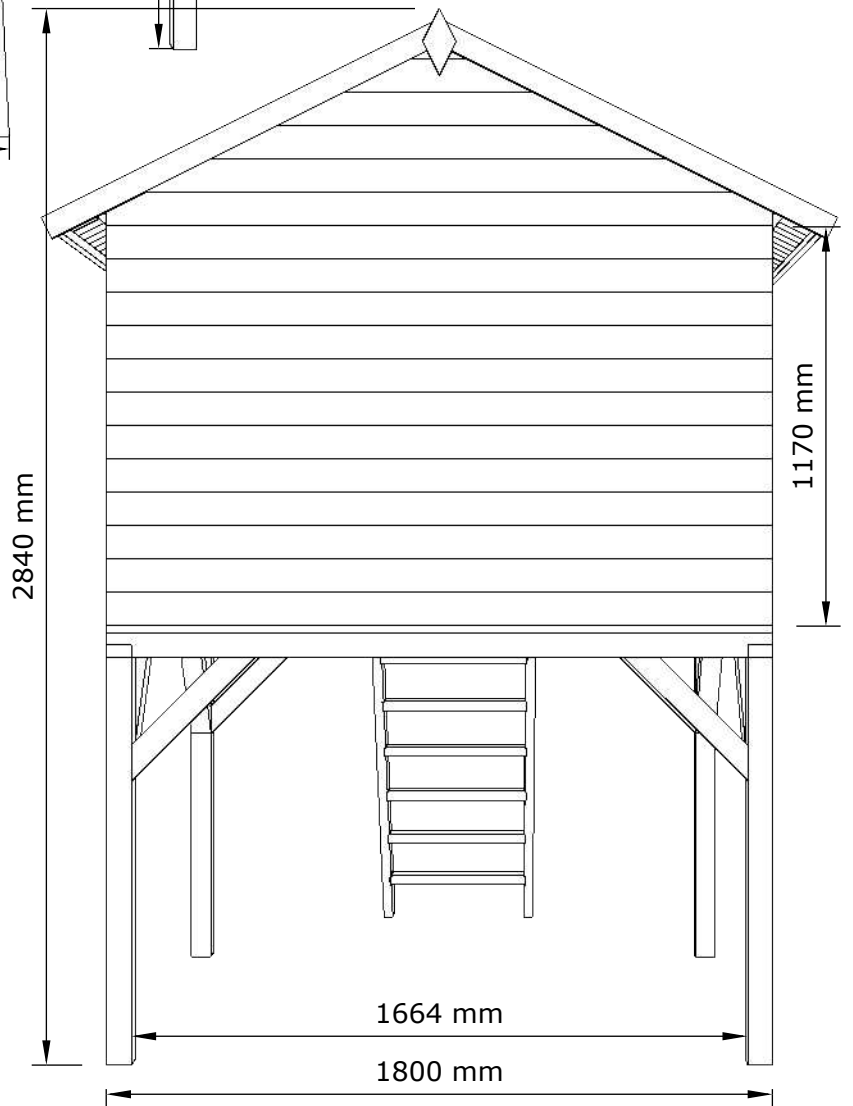
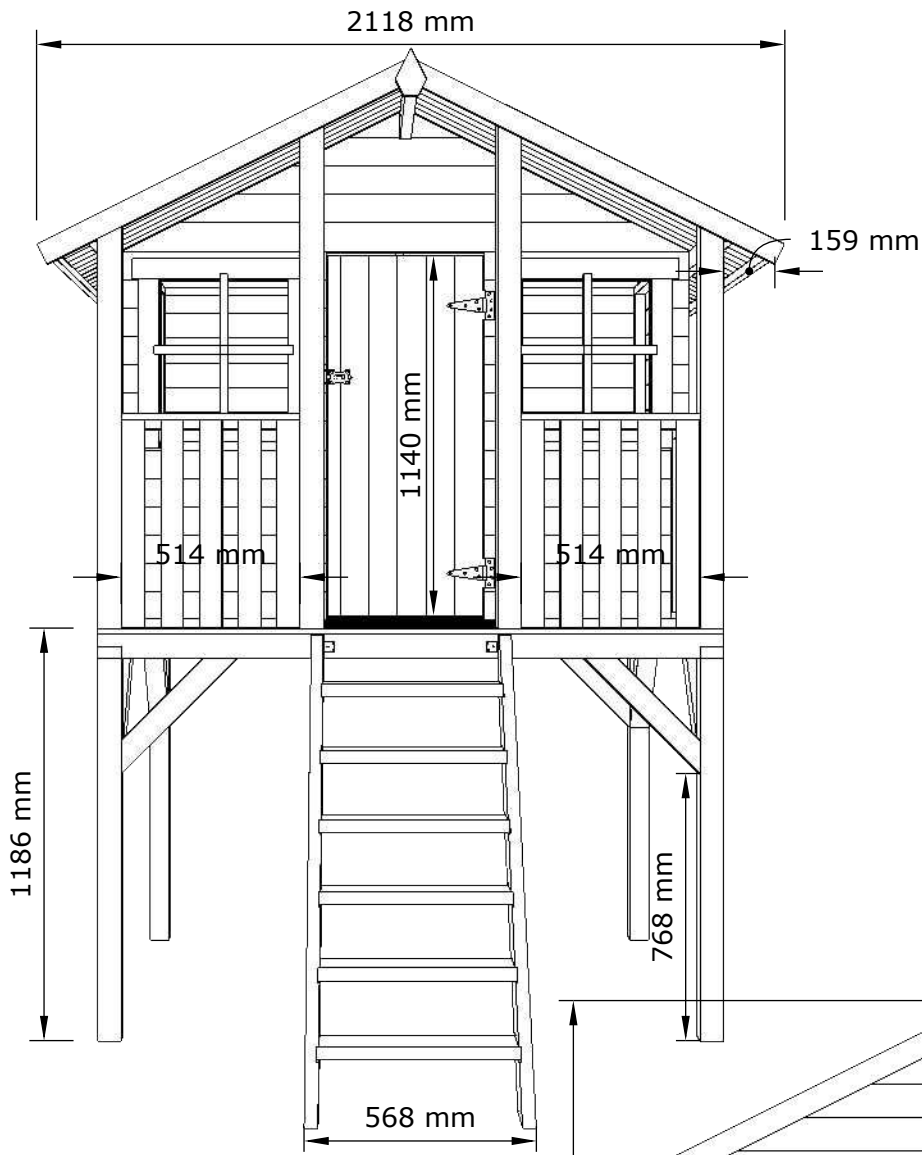


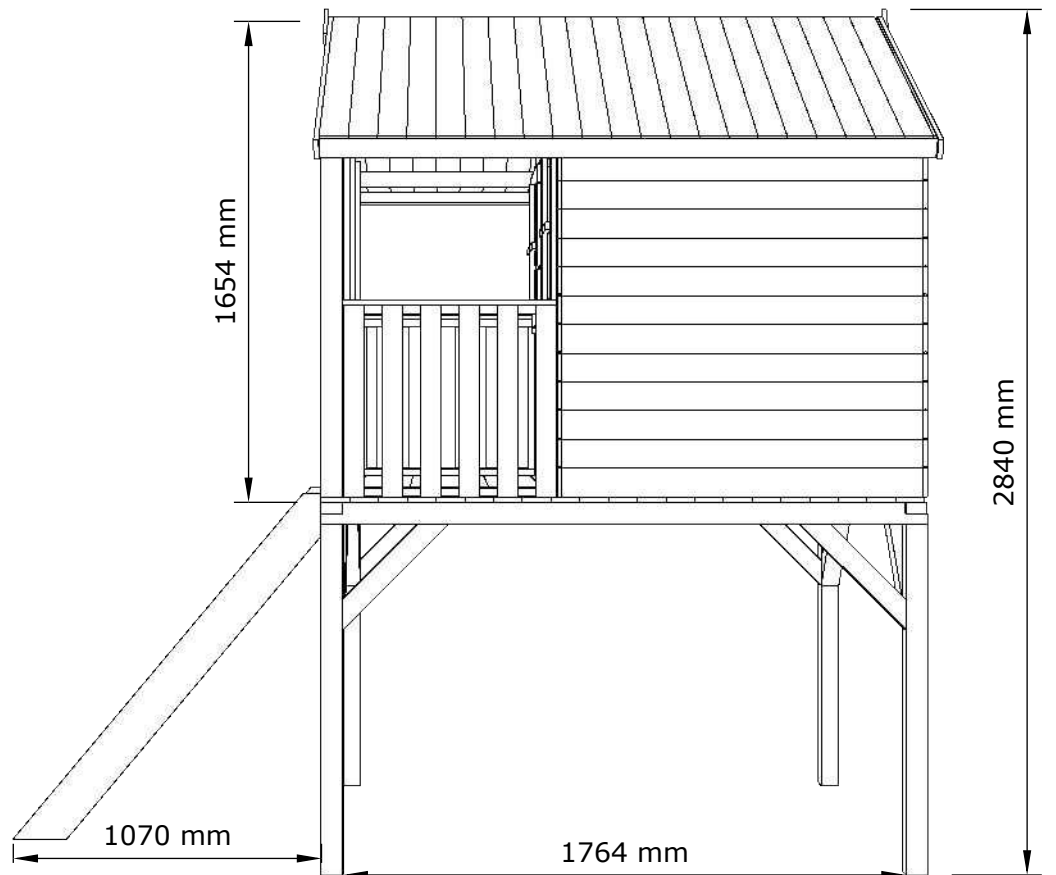
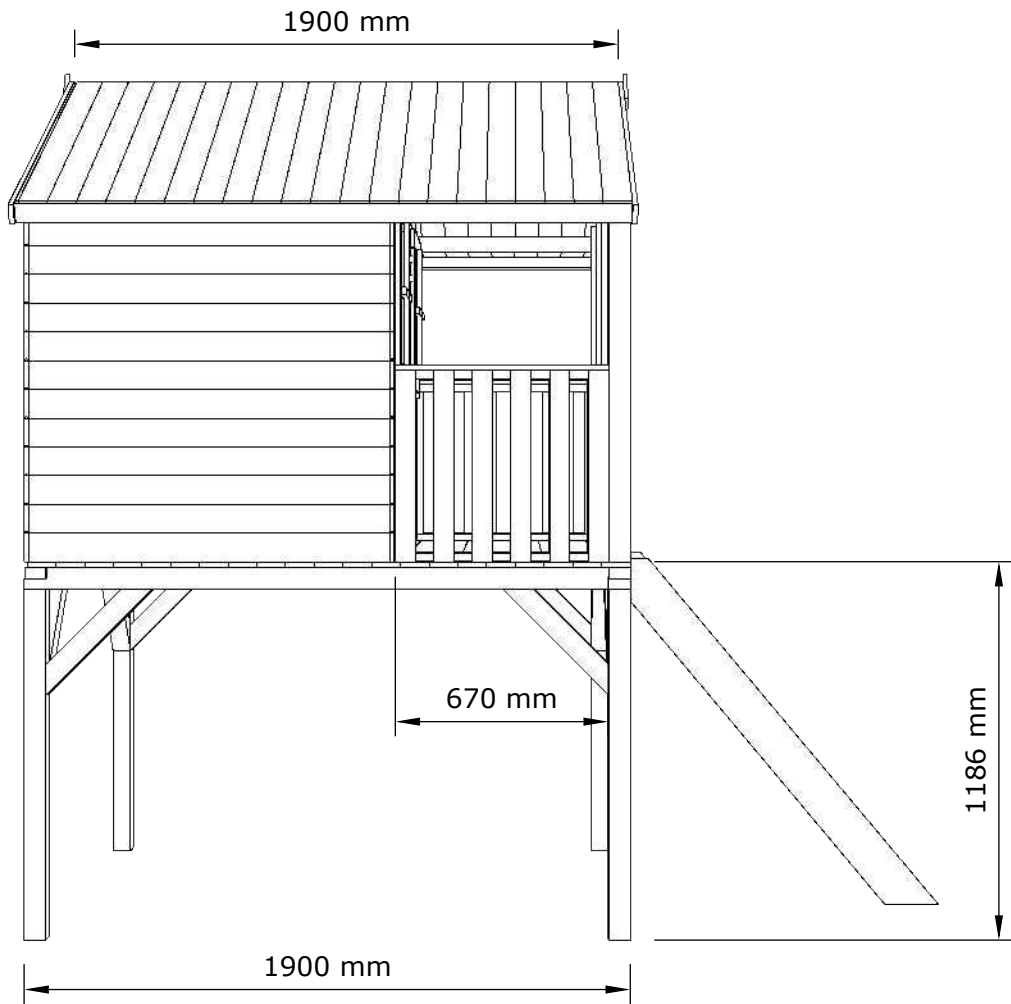
Ref.

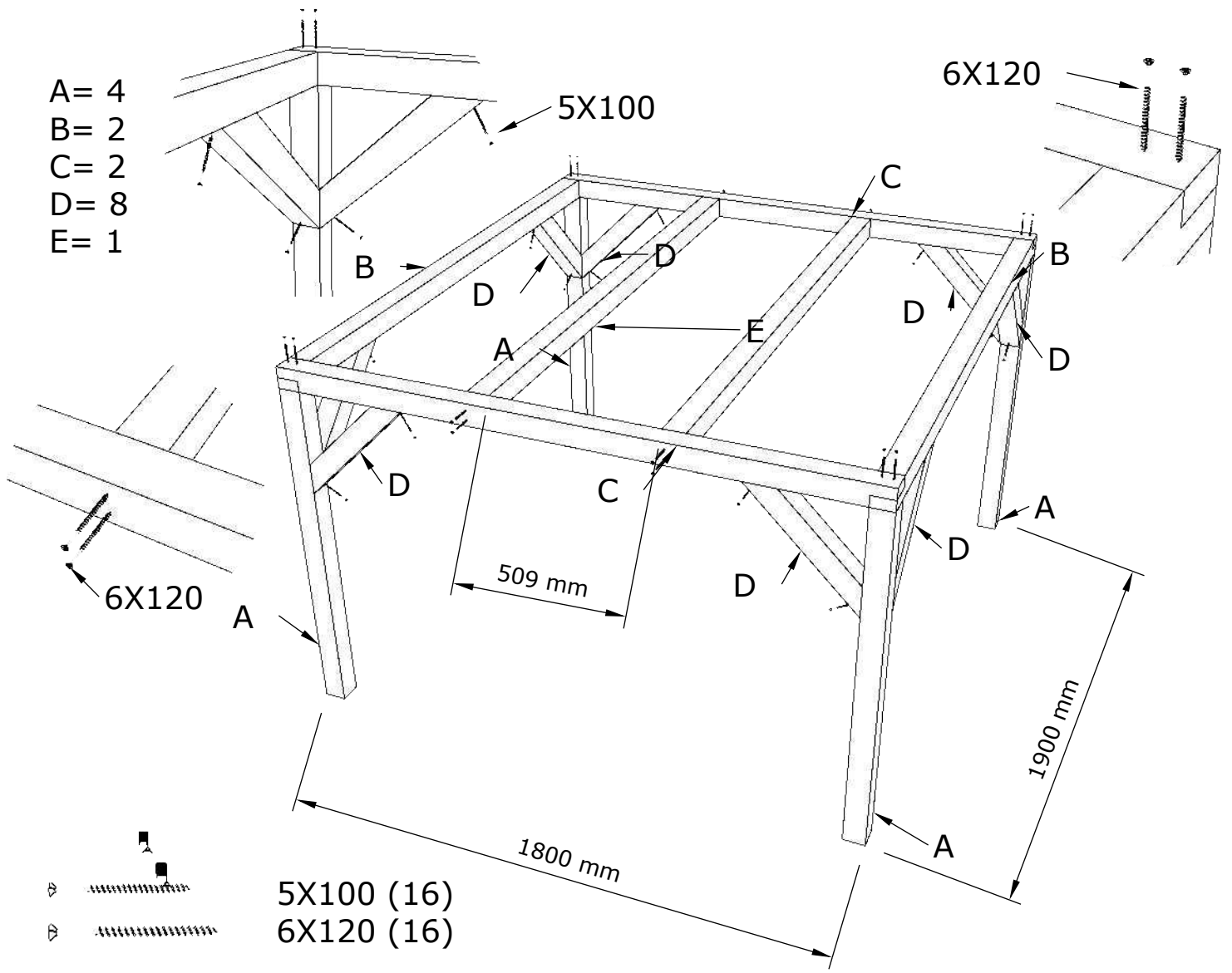
Menge

	Ref.		Menge
	A	- 68x68	1100
	B	- 68x68	1900
	C	- 68x68	1800
	D	- 68x68	470
	E	- 68x68	1764
	F	- 16x90 (16x110) (20x90) (27x90) (27x110)	1800
	G	- 1170x 1800	1
	G3	-25x35	1116
	H	- 1170x1130	2
	I	- 1170x650	1
	J	- 1170x 650	1
	K	- 442x1800	1
	L	- 442x1800	1

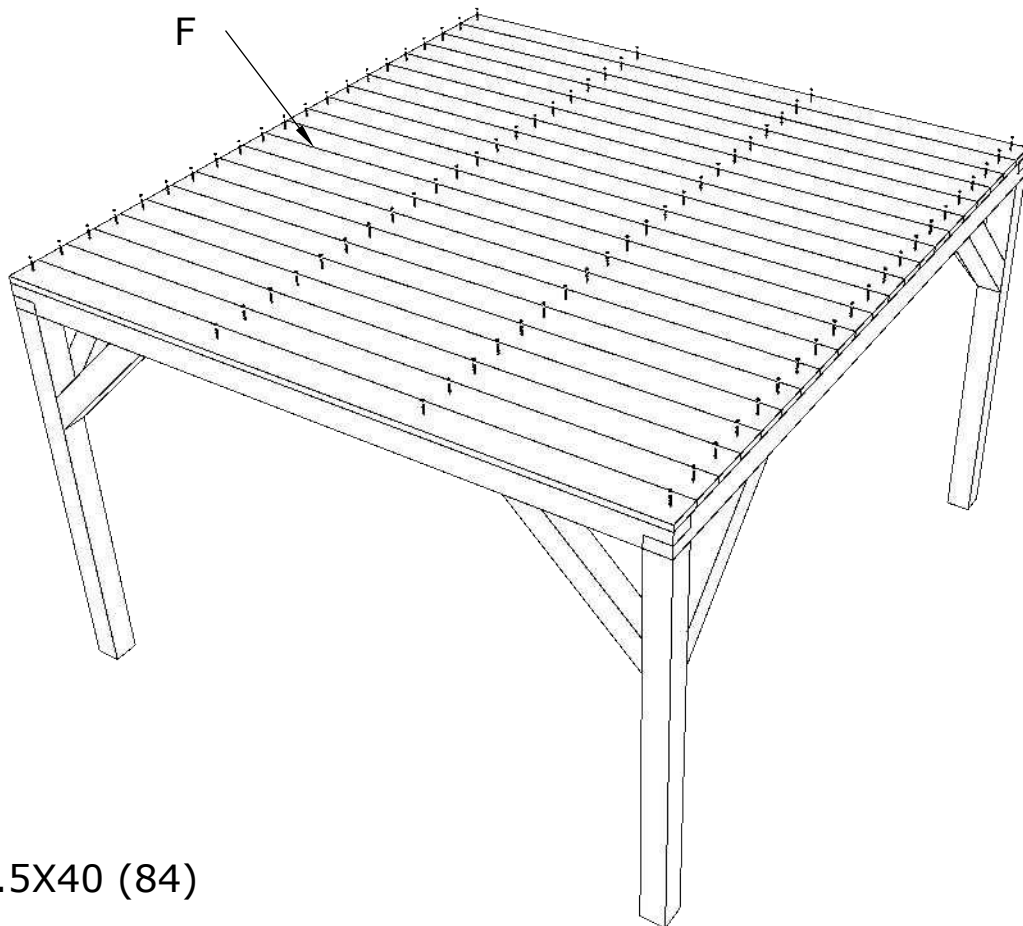
	M	490x1140		1
	N	670x616		2
	O	68x68	1204	2
	P	68x68	1495	2
	R	670x514 (615x514)		2
	S	34x95	1900	1
	T	34x58 (43x58)	1900	2
	U	16x90 (16x110) (16x85)	1160 (1130)	42/36/46
	W	16x65 (16x45) (16x90)	1200	4
	X	16x65 (16x90) (16x45)	1900	2
	Y	16x90	180	2
	Z1	28x115	1583	2
	Z2	28x110	510	6
	Z3	28x110	510	1
	1	16x65 (16x45)	580	2
	2	16x65 (16x45)	535	4
	3	16x65 (16x45)	410	2
	4	16x27	480	2
	5	16x27	440	2
		5x100		16
		6x120		16
		4x60		62
		3,5x40		182
		3x30		88
		3x16		6
		4,5x80		24
				2
				1
				2







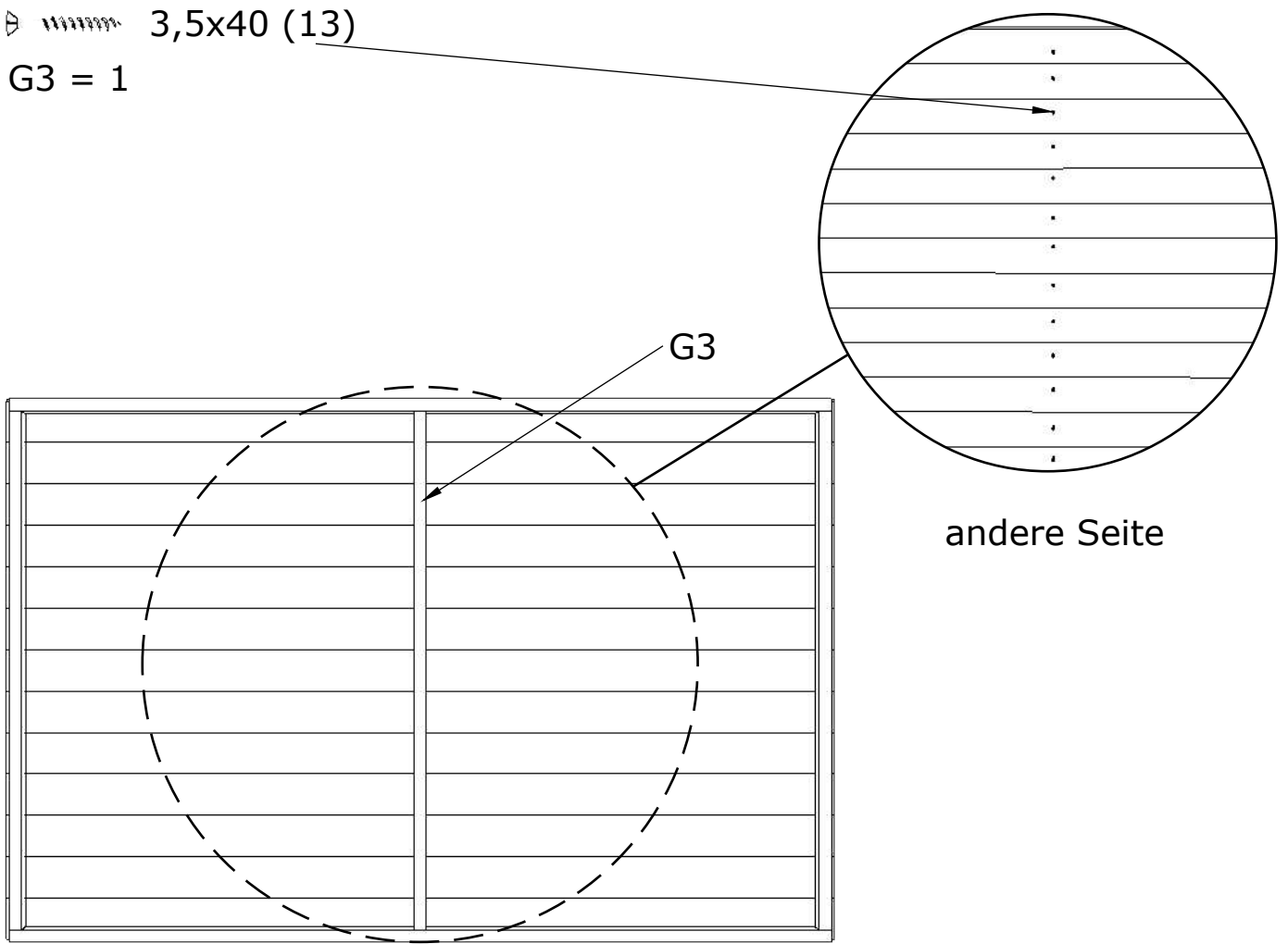
F= 21



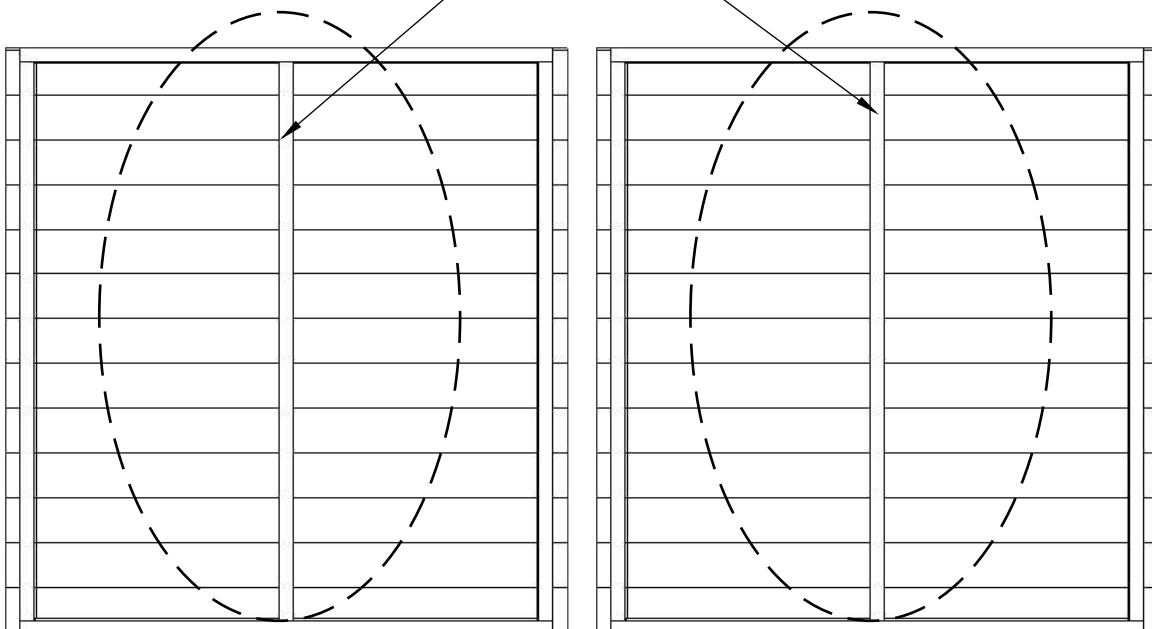
3.5X40 (84)

3,5x40 (13)

G3 = 1



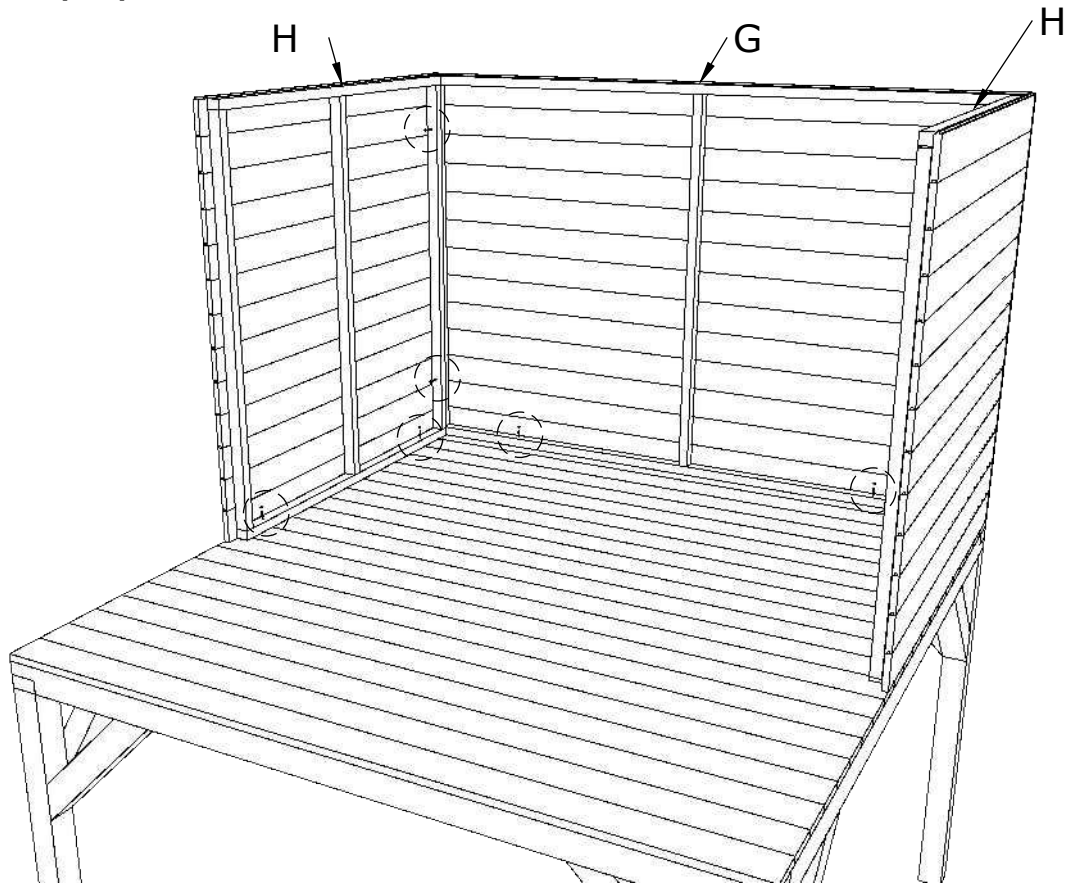
Es ist verschraubt



4X60 (10)

G= 1

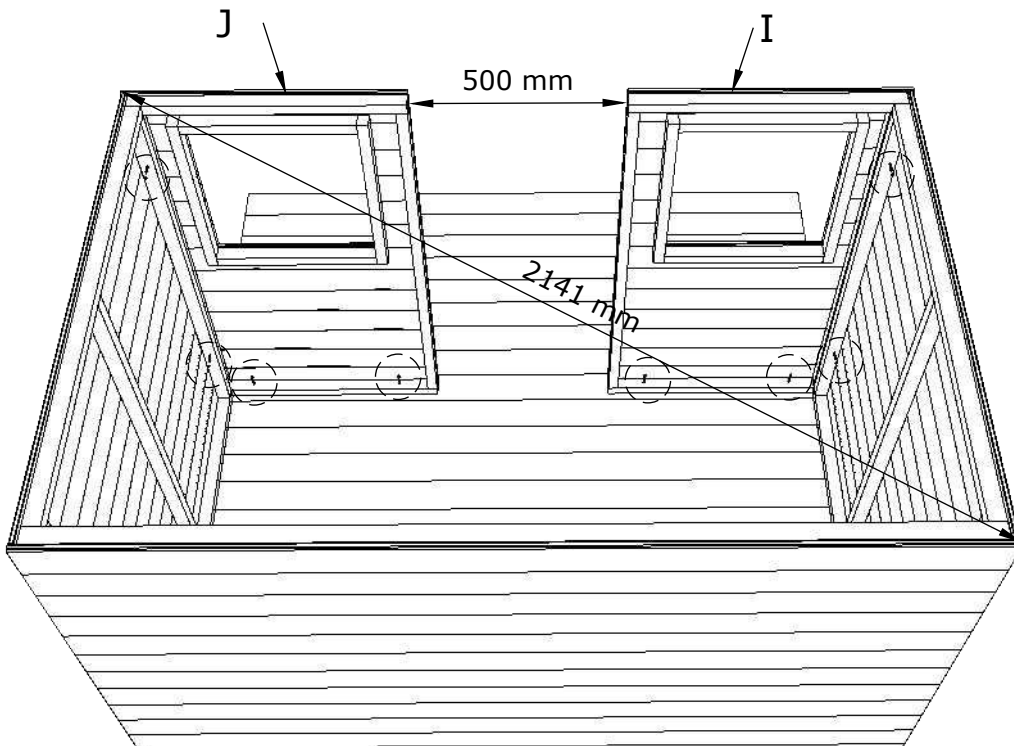
H= 2



4X60 (8)

I= 1

J= 1

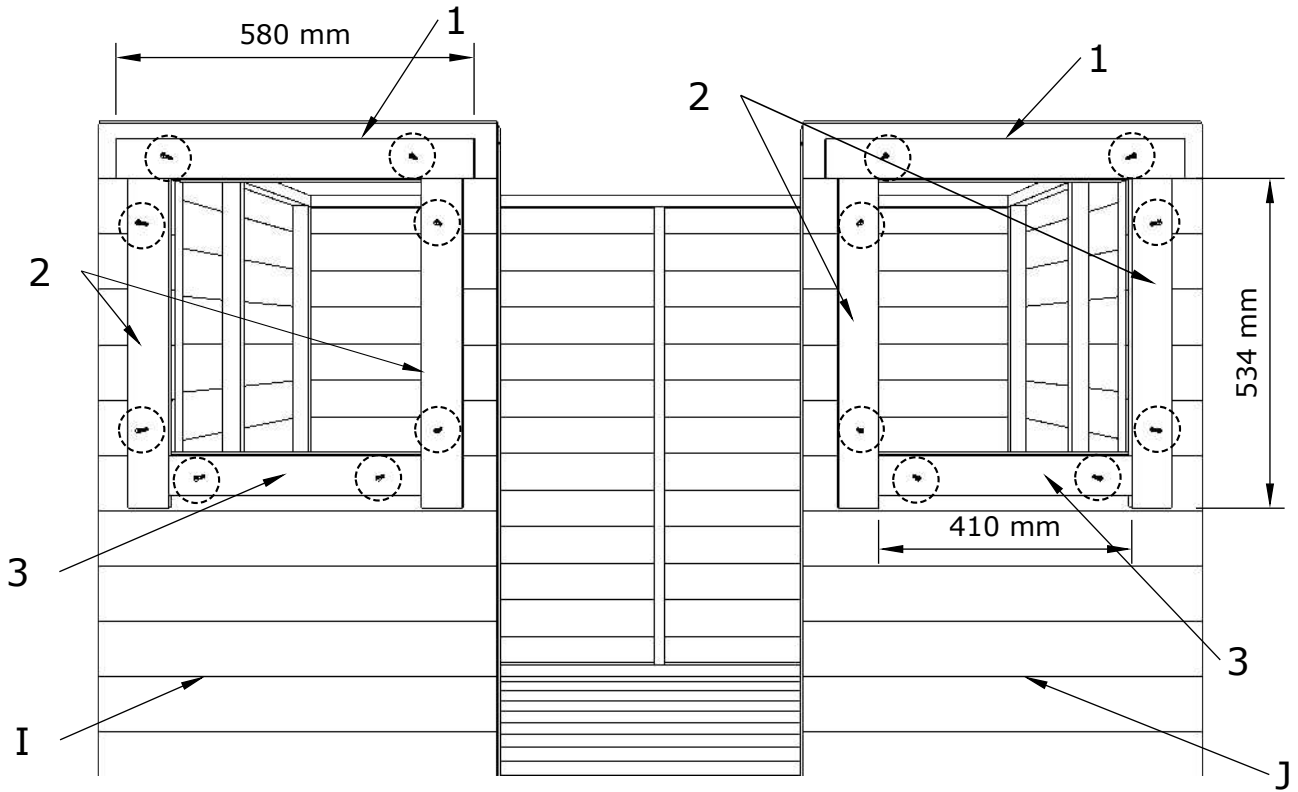


3X30 (16)

1 = 2

2 = 4

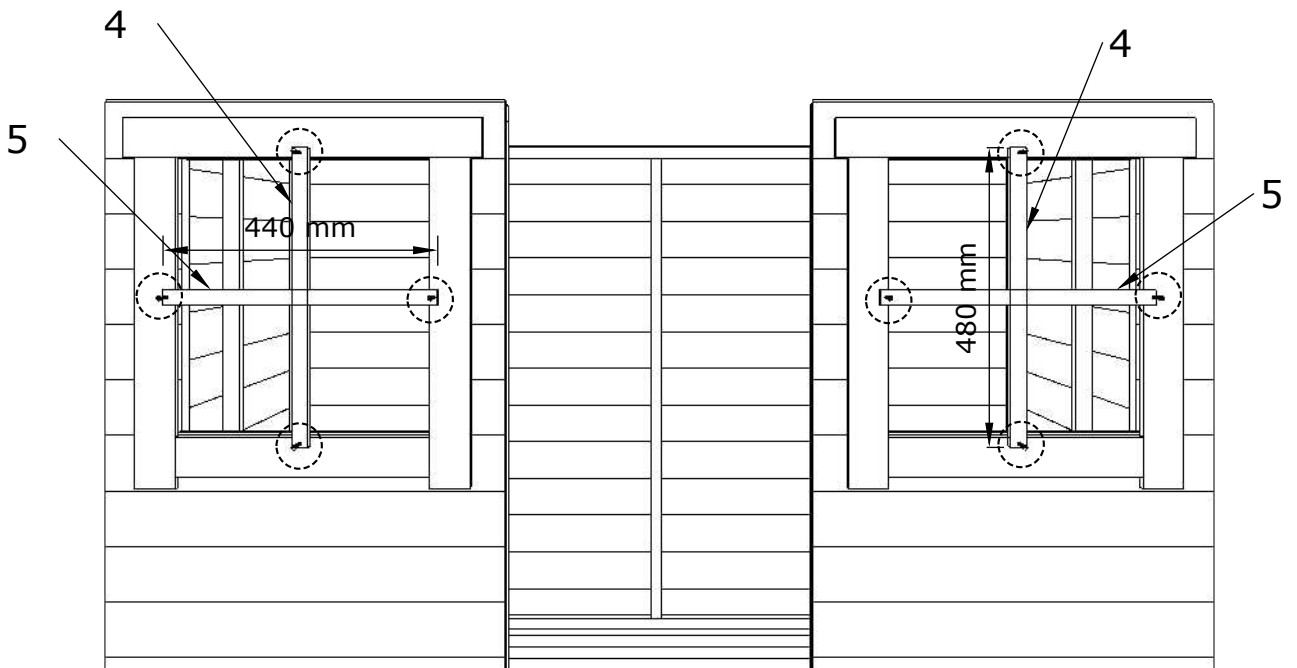
3 = 2



3X30 (8)

4 = 2

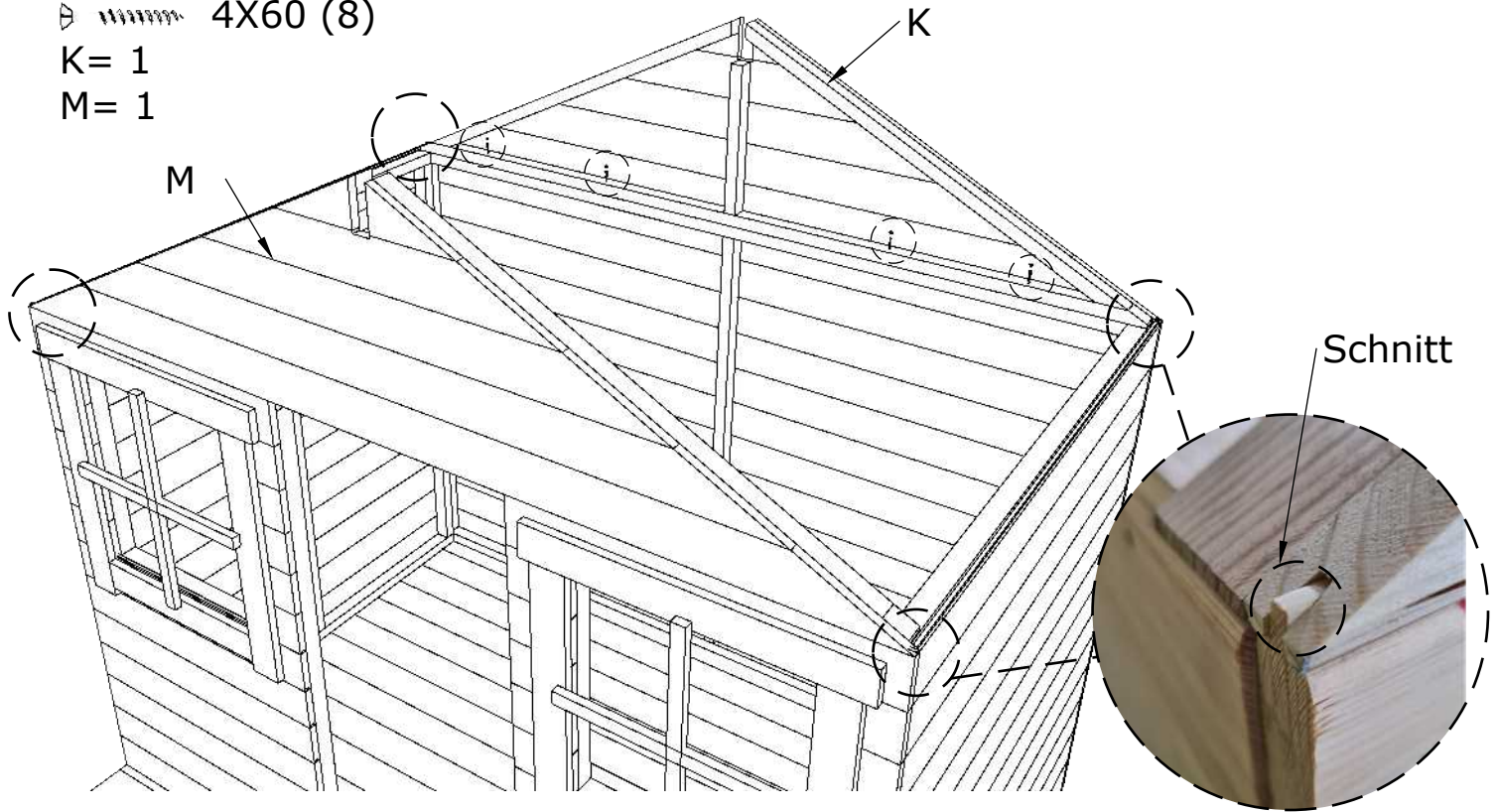
5 = 2



4X60 (8)

K= 1

M= 1

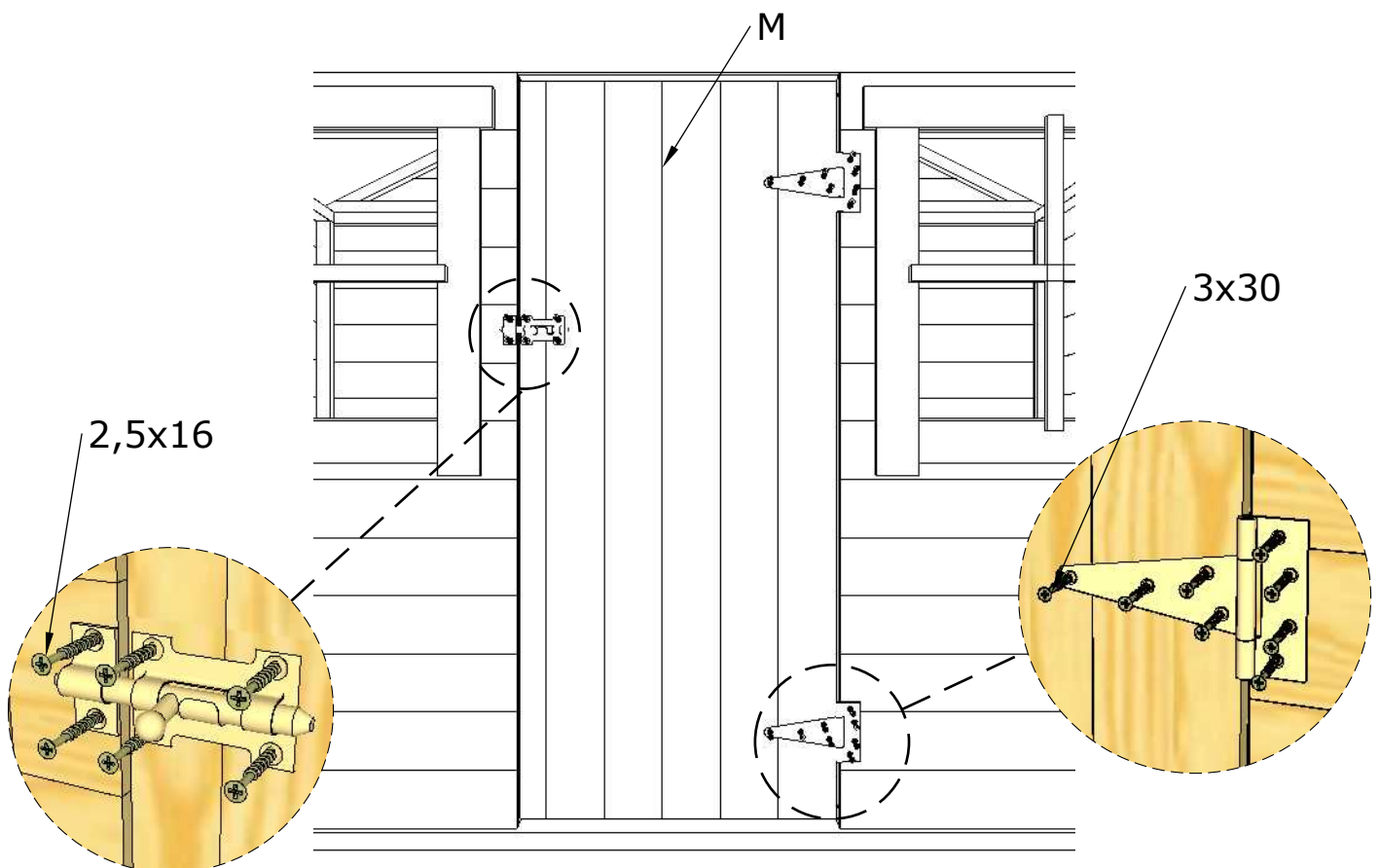


3X30 (16)

3x16 (6)

Riegel=1

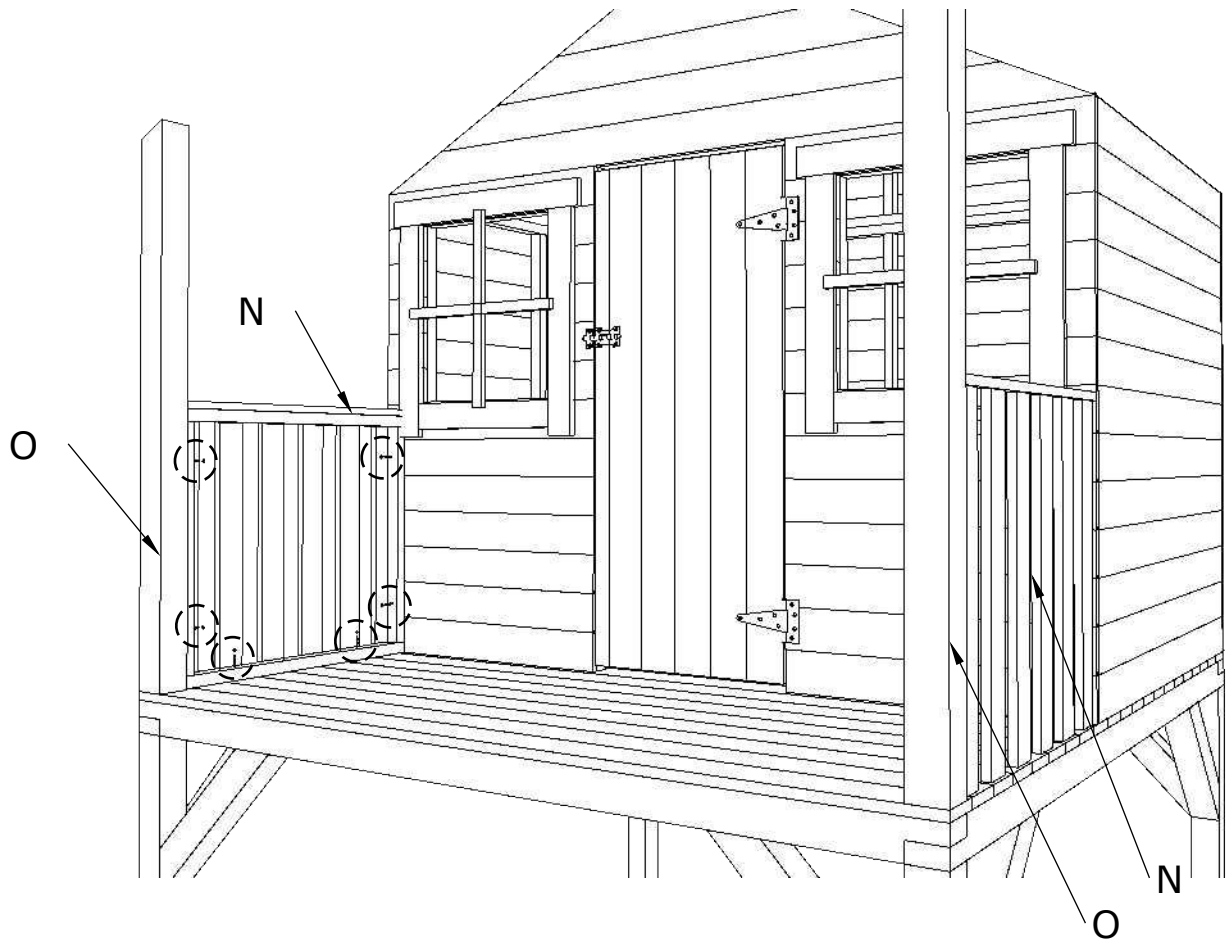
Scharniere=2



4X60 (12)

O = 2

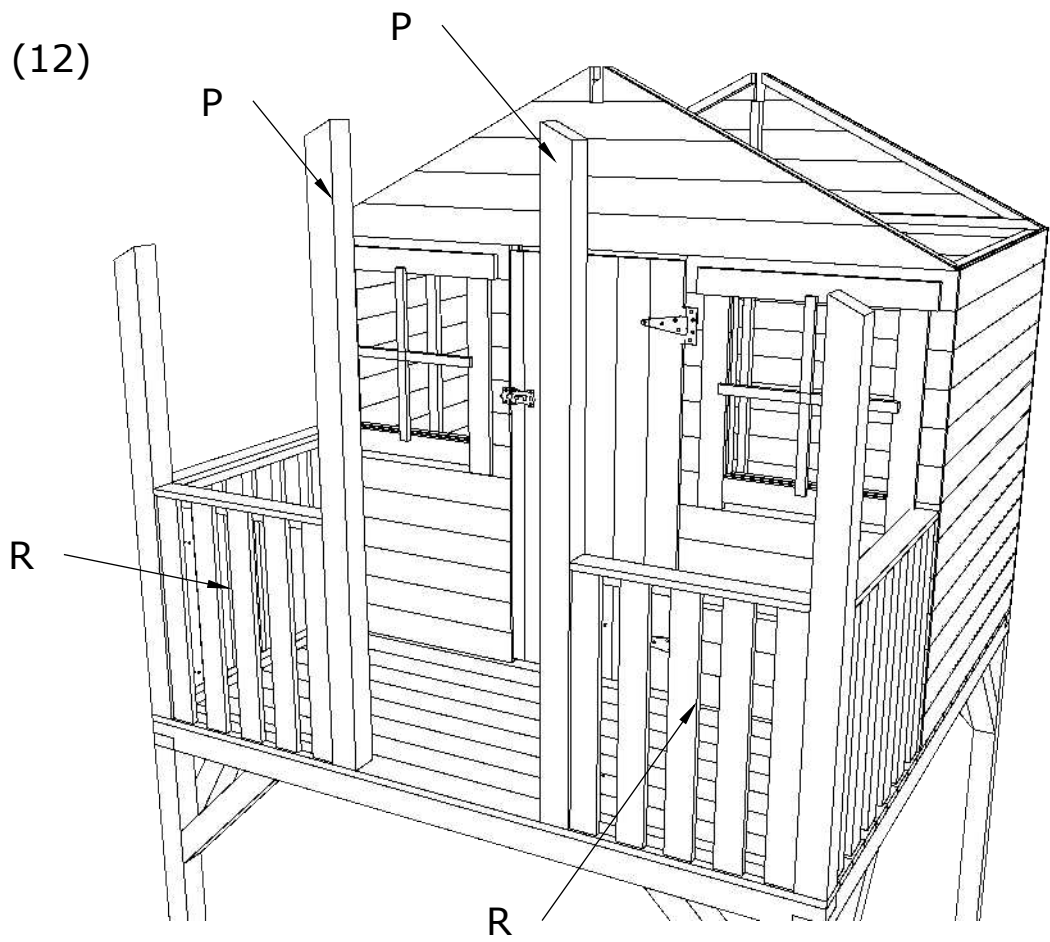
N = 2



4X60 (12)

P = 2

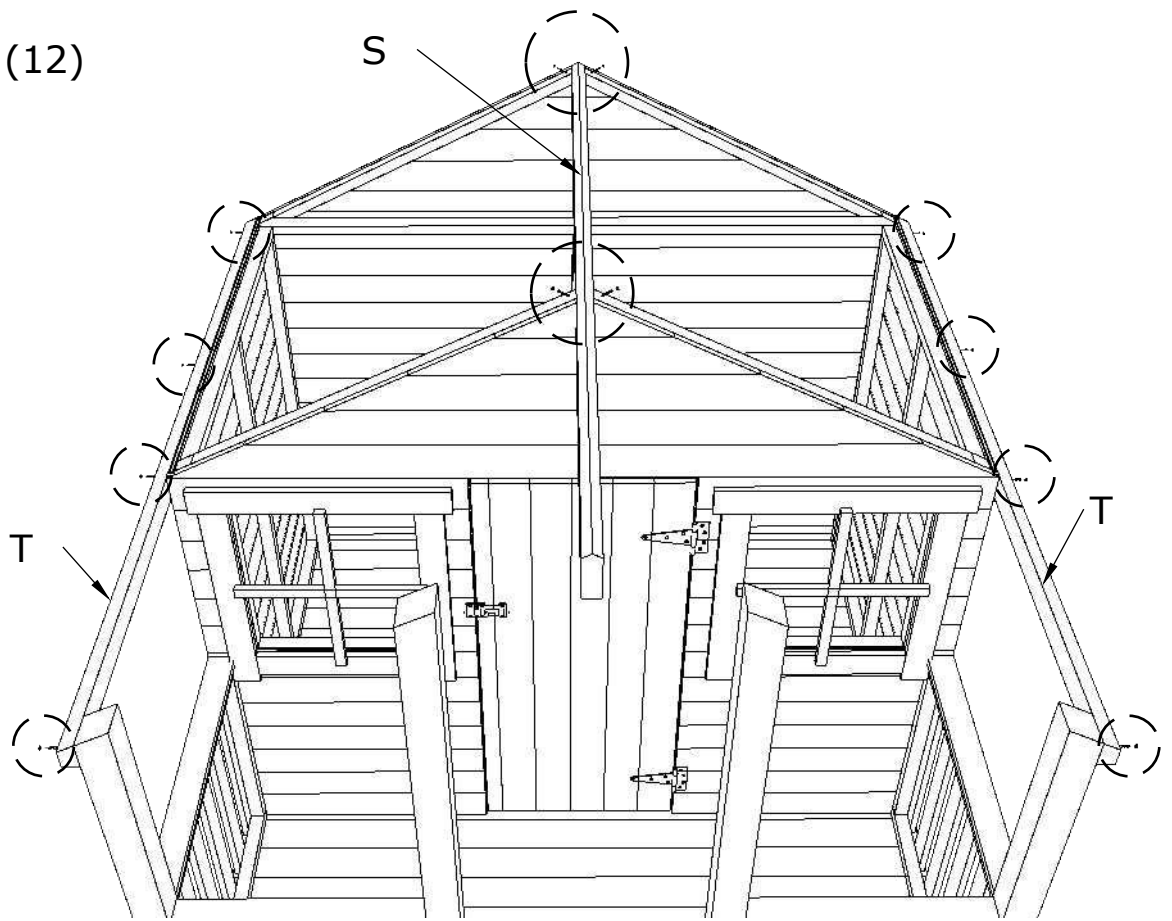
R = 2



4X60 (12)

S= 1

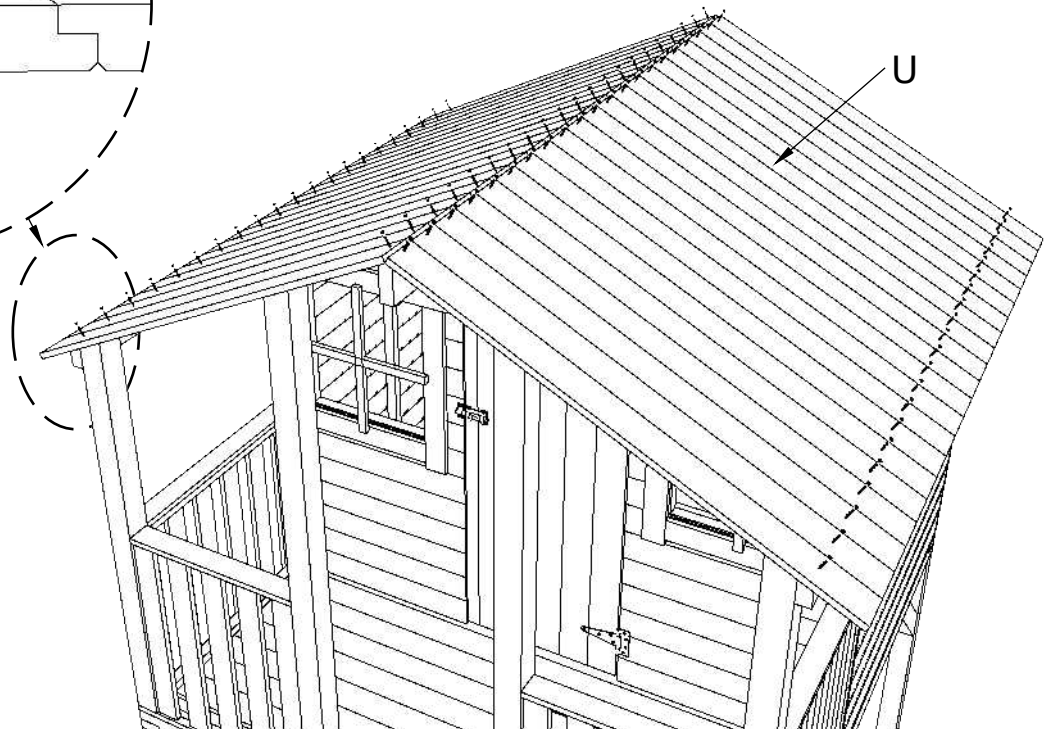
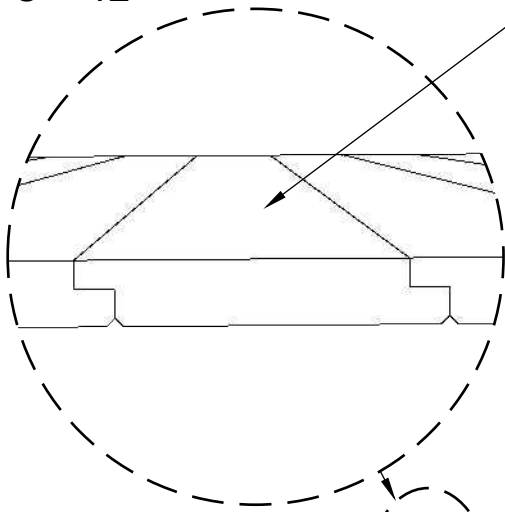
T= 2



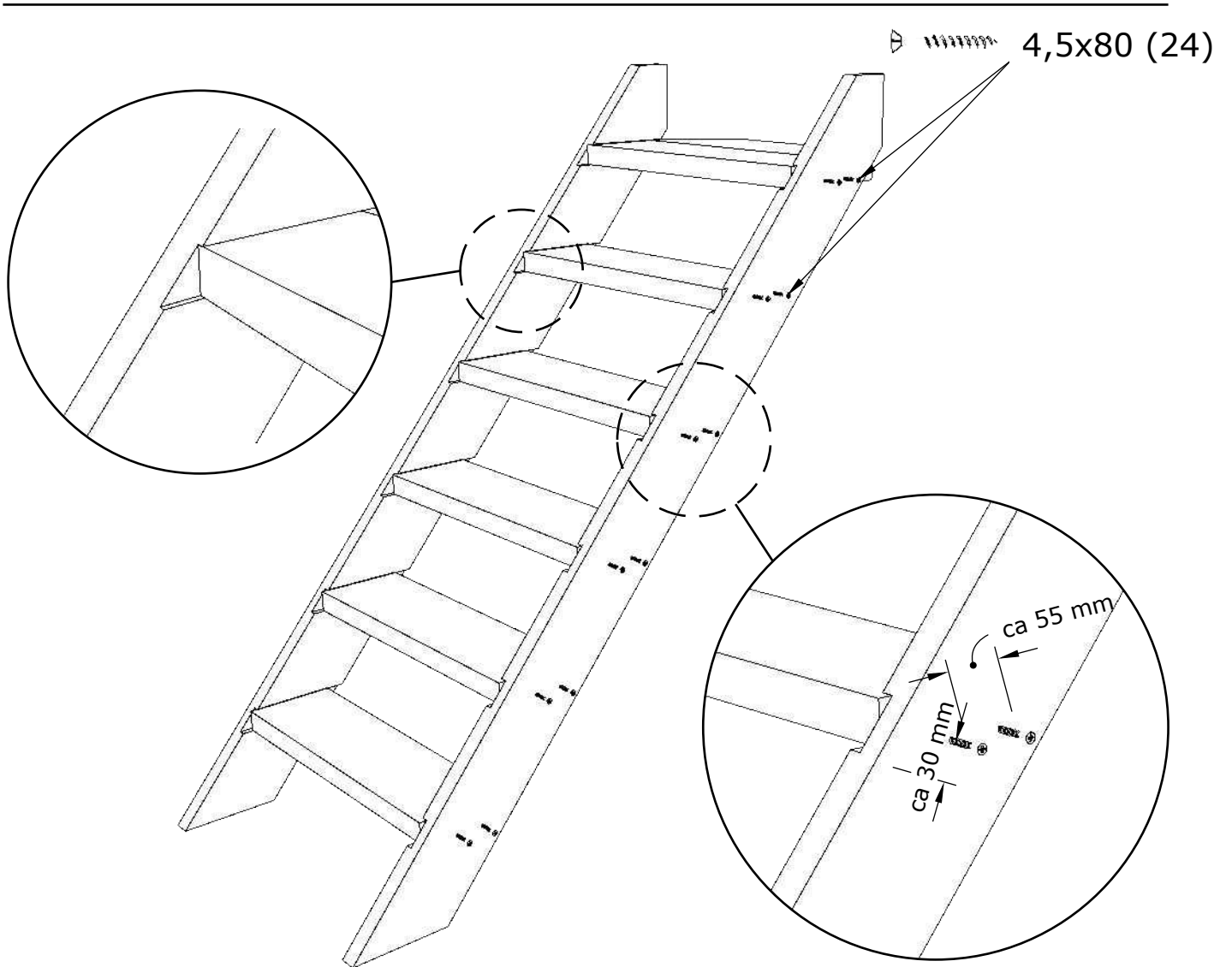
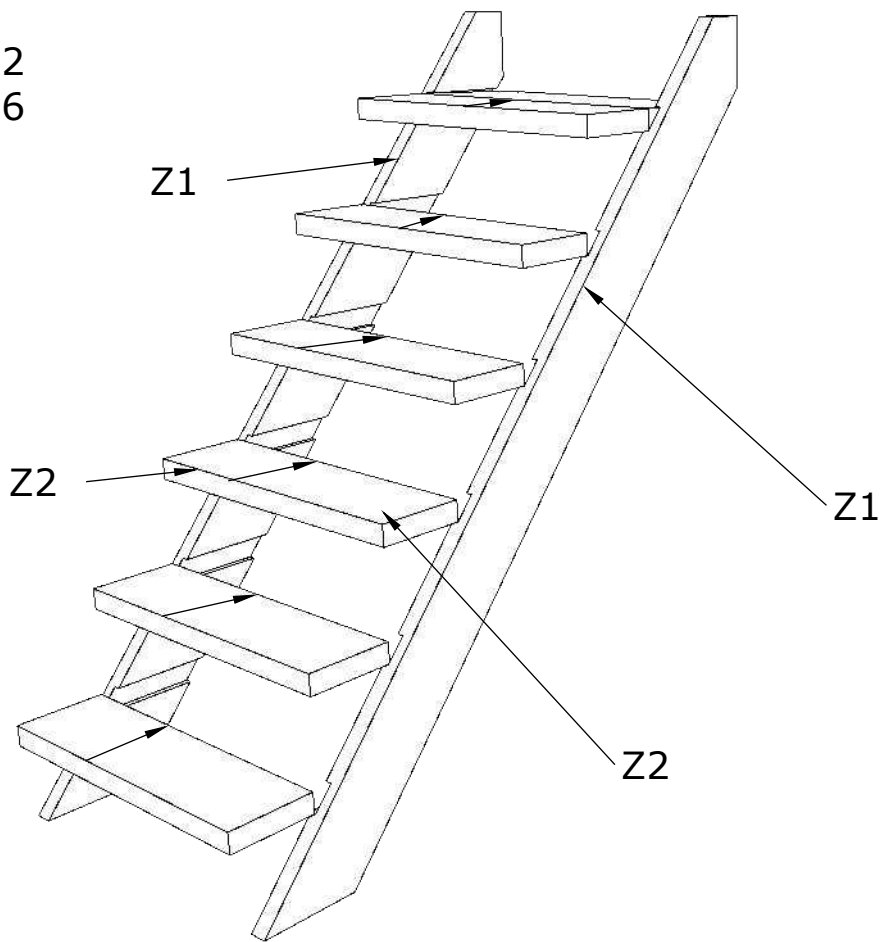
3,5X40 (84)

U= 42

Nicht gehobelte Seite nach oben



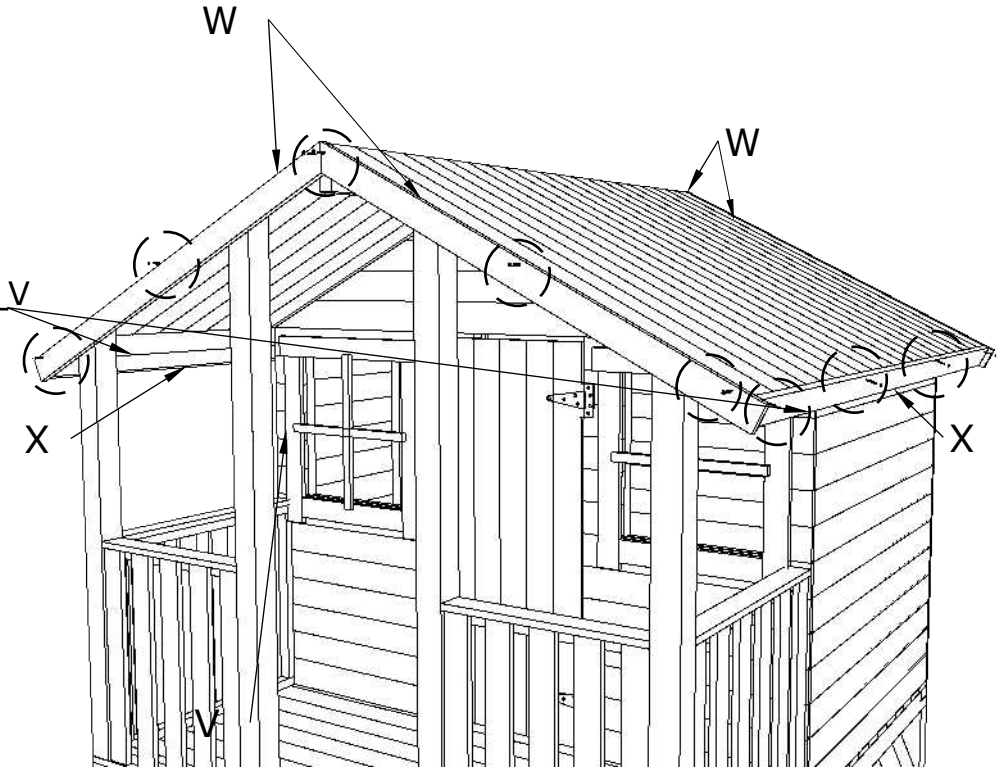
Z1 = 2  
Z2 = 6



3X30 (32)

W= 4

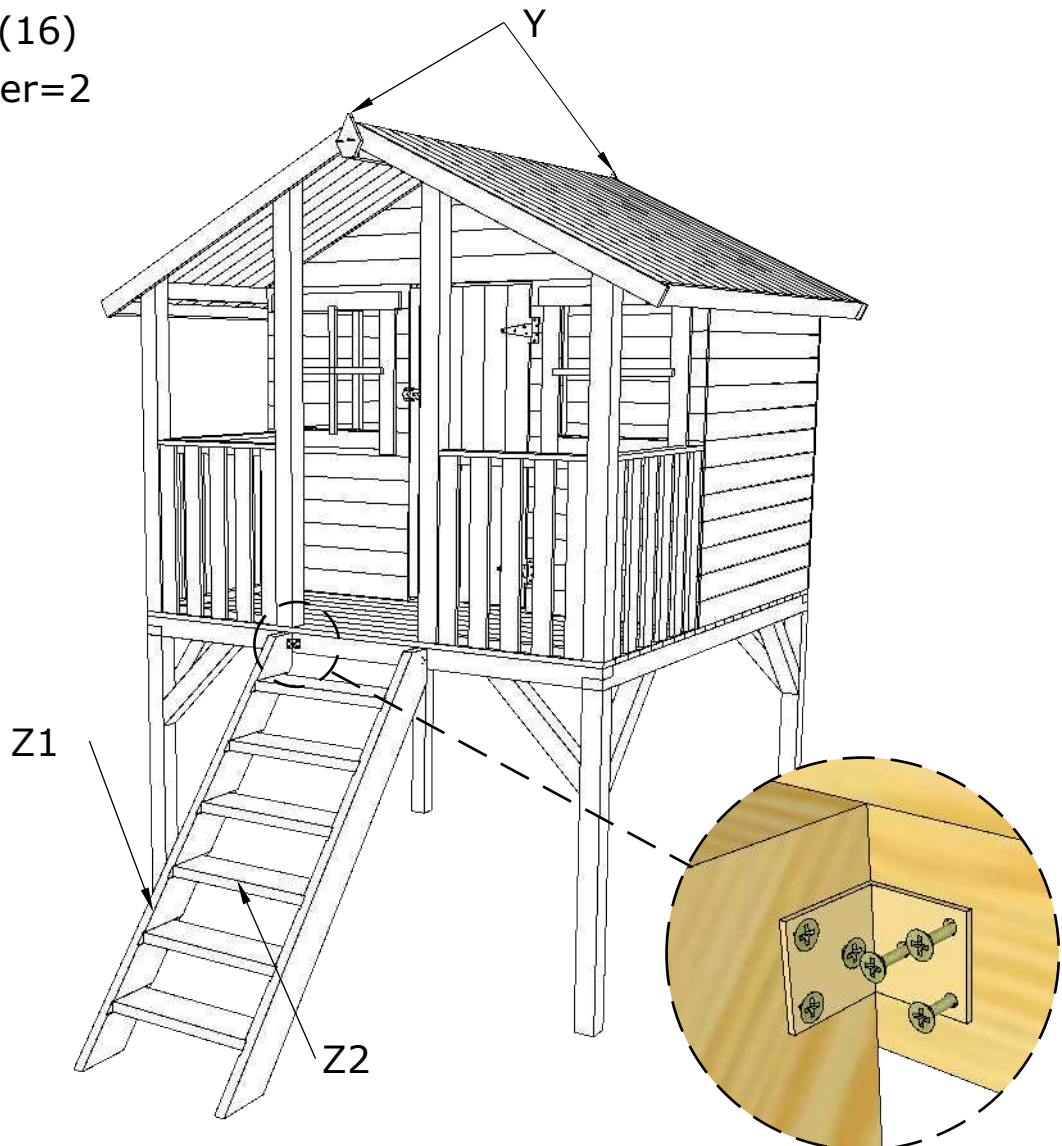
X= 2



3X30 (16)

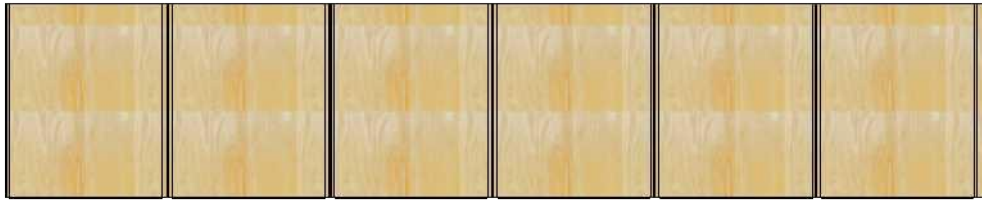
Winkelverbinder=2

Y= 2

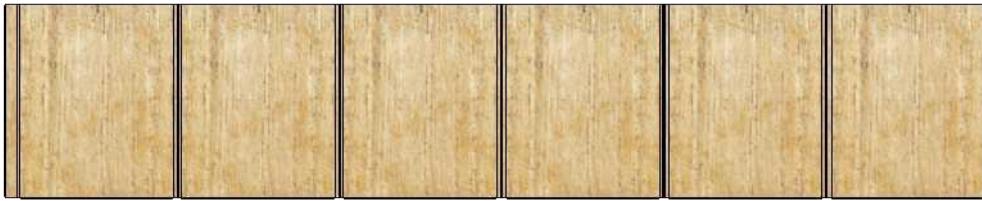


# ACHTUNG!

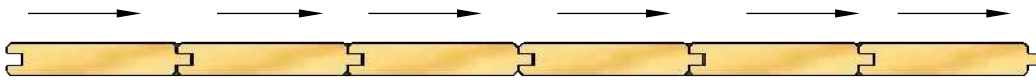
## U pos / F pos



glatte Seite\*



raue Seite



glatte Seite\*

raue Seite

\* - Die glatte Seite der Bretter muss sich im Inneren des Hauses befinden.

# Über Holzeigenschaften und zulässige Fehler

Werter Kunde,

Holz ist ein natürliches und ökologisches Material, deshalb ist zu beachten, dass es nicht vollkommen ist und kleine Fehler wie Risse, Äste, nichtgehobelte Stellen, visuelle Fehler und Fehler natürlicher Herkunft enthalten kann.

## Bearbeitungsqualität

Nicht vollständig gehobelte Oberfläche: zulässig sind kleine Rauheit rund um die Äste, kaum bemerkbare Welligkeit auf der Oberfläche, kleine mechanischen Beschädigungen bis zu 20 mm der Kantenbreite und kleine mechanischen Beschädigungen an Enden, welche die Breite des Brettes nicht überschreiten. Zulässig sind außerdem nicht vollständig gehobelte Seitenflächen, wenn dadurch das Gesamtbild von zwei zusammengefügt Brettern nicht beeinträchtigt wird.

## Äste

Teilweise herausgefallene Äste, Äste mit Rissen: zulässig sind einzelne Äste bis 20 mm auf der sichtbaren Fläche bzw. Kante des Brettes.

Tote bzw. teilweise festverwachsene feste, nicht herausgefallene Äste: zulässig sind solche Äste bis zu einem Drittel der Breite des Brettes.

Zulässig sind faule Äste bis 15 mm.

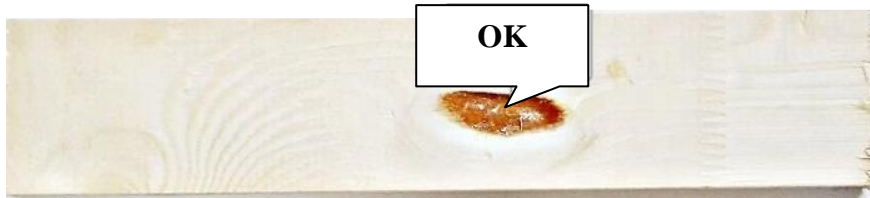
Herausgefallene Äste: zulässig sind einzeln vorkommende herausgefallene Äste mit dem Durchmesser bis 15 mm. Bretter mit Astlöchern werden im Fertigungsprozess aussortiert. Da solche auch später während des Betriebs entstehen können, sind sie in kleinen Mengen zulässig.

## Risse

Nicht durchgehende Risse, welche während der Holz Trocknung entstehen, sind auf einer Seite des Brettes zulässig.

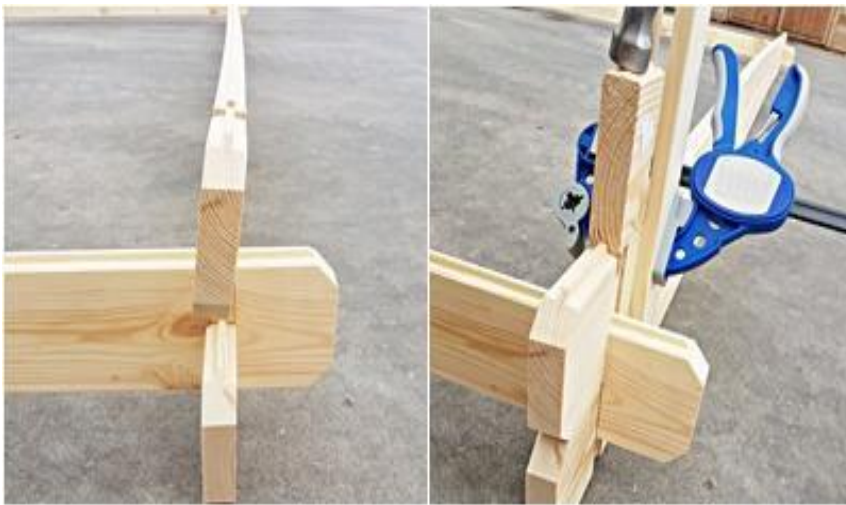
Durchgehende Risse an den Enden des Brettes sind zulässig, wenn ihre Länge die Breite des Brettes nicht überschreitet.





## Harzgallen

Harzgallen sind zulässig.



## Verformung

Infolge von Witterungseinflüssen bzw. falscher Lagerung können sich die Bretter verformen, und zwar, sich verkrümmen bzw. verdrehen. Das lässt sich einfach während der Montage mit Hilfsmitteln wie Zwingen bzw. Spanngurte ausrichten.



## Farbveränderungen

Für imprägniertes Holz sind Farbveränderungen zulässig – sie haben keine Auswirkungen auf die Haltbarkeit und die Betriebseigenschaften des Holzes.

## Maßtoleranz

Die zulässige Holzmaßtoleranz beträgt +/- 3 % je nach Betriebsbedingungen.

*Es ist zu betonen, dass kleine Fehler die Funktionalität des Erzeugnisses nicht beeinträchtigen und alle Fehler, welche nach dem Zusammenbau des Erzeugnisses nicht auf der sichtbaren Seite bleiben und den normalen Betrieb nicht beeinträchtigen, zulässig sind.*